



# P3

Paper Print Packaging

» Druckspiegel

» ipw bio-fibreMAGAZINE

» Paperazzo

» WILHELM BEESTERMOELLER

**EXISTENZ  
UND ANONYMITÄT**

» FLUGZEUG ODER FLYER

**ALLES IST BEDRUCKBAR**

» INLINE-INSPEKTION

**EINSPARUNG  
VON MAKULATUR  
IM DRUCKPROZESS**

1-2/2022



**In dieser Ausgabe:**

-  Expertise: Cybersicherheit mit XDR stärken
-  Sammlung Mauritshuis: Stillleben mit Blumen, Insekten und 2 Schnecken
-  Paperthings
-  Nachhaltige Verpackung für den Transport von Bienenstöcken
-  Metsä Board: Innovatives Insektenhotel



**Existenz  
und Anonymität**

**Wilhelm  
Beestermoeller**

**Flugzeug  
oder Flyer**

**Alles  
ist bedruckbar**

**Actega**

**Von Heiß- und  
Kaltfolie  
zu EcoLeaf**



-  James Cropper: Zweites Leben für Pflanzenabfälle
-  Apenberg & Partner: Mergers & Acquisitions in der Printbranche
-  Inline-Inspektion: Einsparungspotenzial von Makulatur im Druckprozess
-  The Power of Color: Neue Farbmesssysteme von Heidelberg
-  Insignis: „Gemeinsam mit unseren Kunden realisieren wir Visionen“
-  Antalis: 90 % Zeitersparnis dank KI
-  Offsetdruck: Farb-Feuchtmittel-Gleichgewicht in den Griff bekommen
-  Whitepaper: Anforderungen an ein Betriebssystem für die Produktion
-  Johannes-Selenka-Schule Braunschweig: Europa-Schule mit Courage
-  Bildungslücke: Tonwertzunahme
-  Barrierebeschichtungen: Optimale Rillungen bei Verpackungskartons



„Und wenn du lange in einen Abgrund blickst, blickt der  
Abgrund auch in dich hinein.“

*[Friedrich Nietzsche (1844 – 1900), deutscher Philosoph, Essayist, Lyriker und Schriftsteller]*



Stefan Breitenfeld, Chefredakteur, P3  
Foto: Privat

### Liebe Leserinnen und Leser!

Im Editorial eines quartalsweise erscheinenden Fachmagazins auf (tages-)aktuelle politische Ereignisse Bezug zu nehmen, ist mit einem gewissen Risiko verbunden; groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass Dinge sich rasch grundlegend verändern. Die russische Invasion in der Ukraine hat jedoch bedauerlicherweise eine gewisse Konstanz angenommen, durch die viele andere Themen in den Hintergrund gedrängt werden. Erste Studien und Umfragen (beispielsweise jene des bvd/m) zeigen bereits deutlich, welch negativen Einfluss die Situation auf das Wirtschaftsgeschehen hat – auch in der Papier- und Druckindustrie: Die Energiekosten steigen weiterhin dramatisch an, Zulieferer sehen sich zu weiteren Verteuerungen bei Rohmaterialien gezwungen, Holz aus Russland und Belarus wurde als Konfliktholz deklariert, Unternehmen erwarten eine rückläufige Produktionsentwicklung in den nächsten Monaten und die Turbulenzen an den Papiermärkten werden – da sind sich die Industrieverbände sicher – anhalten. Unter dem Strich bedeutet das: Geringere Investitionsbereitschaft (weil höheres Risiko) sowie weitere Preiserhöhungen in der Papierbranche und damit eine weitere Abwanderung potenzieller Kunden in Richtung digitaler Kanäle. Für eine Branche, welche die Folgen der Pandemie noch längst nicht überwunden hat, sind das derzeit keine guten Aussichten. Diversifizierung könnte hier schon bald das Gebot der Stunde sein.

In eigener Sache dürfen wir Ihnen unterdessen eine Neugestaltung unseres Social-Media-Auftrittes vorstellen: Ab sofort freuen wir uns über interessierte Follower und Kontakte auf LinkedIn und Twitter!

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre!



*Stefan Breitenfeld*

Für den erstmaligen Zugriff auf unseren ePaper-Bereich scannen Sie bitte den rechts abgebildeten QR-Code mit Ihrem Mobilgerät oder rufen Sie in Ihrem Browser [www.p3-news.com/SubscriptionDe/Register](http://www.p3-news.com/SubscriptionDe/Register) auf. Bitte geben Sie auf der Seite eine gültige eMail-Adresse und die auf dem Adressetikett dieser Broschüre abgedruckte Kundennummer ein.



